

# Schweizerischer Chemiker-Verband

Autor(en): **Rhyner, P.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **162 (1982)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Gegründet 1901

1. Tätigkeit

Die Gesellschaft führte im Berichtsjahr zwei wissenschaftliche Veranstaltungen durch. Die Frühjahrsversammlung fand am 26.3.1982 in Basel statt. Mit fünf Vorträgen wurde ein Symposium über "Transition Metal Complexes as Reagents in Organic Synthesis" abgehalten. Die Herbstversammlung fand am 15. Oktober 1982 in Bern statt. In 8 Gruppen wurden 68 Kurzmitteilungen sowie 1 Vortrag des Werner-Preisträgers 1982 vorgetragen. In einem Symposium über die Anwendung spektroskopischer Methoden wurden 4 Hauptvorträge gehalten. Für die am Freitag Nachmittag durchgeführte Poster-Session standen 37 Posters zur Verfügung.

2. Publikationen

Die Gesellschaft hat die Herausgabe der Helvetica Chimica Acta weitergeführt. Im Band 65 wurden 269 Originalmitteilungen veröffentlicht.

Der Präsident: Dr. K. Heusler

Schweizerischer Chemiker-Verband

Gegründet 1920

1. Personelles

An der Generalversammlung vom 19.2.1982 ist der langjährige Verbandspräsident, Herr Dr. M. Rutishauser, von seinem Amt zurückgetreten. Der Dank für sein erfolgreiches Wirken wurde mit der Ernennung zum Ehrenpräsidenten zum Ausdruck gebracht. Der von ihm und seinen Vorstandskollegen in den vergangenen Jahren eingeschlagene Kurs wird vom neuen Team weiterverfolgt. Die Aufgaben wurden weitgehend in den bisherigen Händen belassen. Die Fülle der Arbeiten verlangt nach Verstärkung im Vorstand durch neue Mitglieder, welche an der nächsten GV zur Wahl vorgeschlagen werden.

Mit dem unerwarteten Ableben von Herrn Rechtsanwalt E.A. Dünkelberg hat der Verband von einem treuen Freund Abschied nehmen müssen. Herr Dünkelberg hat während 27 Jahren als Sekretär aktiv an der Entwicklung des Verbandes mitgewirkt. Seine vornehme und stets hilfsbereite Art werden wir alle gerne in Erinnerung behalten. In dem von Herrn Dr. M. Rutishauser verfassten Nachruf wurde der Verstorbene gebührend gewürdigt (CHIMIA 36, S. 375). Der Bedarf an juristischer Beratung von Verbandsmitgliedern hat in den vergangenen Jahren so stark abgenommen, dass der Vorstand beschloss, das selbständige Sekretariat aufzuheben und die allgemeinen Büroarbeiten durch das Sekretariat des Präsidenten erledigen zu lassen.

Für den Vorstand war es möglich, alle notwendigen Veränderungen zu bewältigen, weil in diesem Jahr nur das Farbensymposium stattfand und ausserdem termingemäss von den deutschen Kollegen in Baden-Baden durchgeführt wurde.

## 2. Chimia

Die Auswertung der Umfrage ist abgeschlossen. Aus wirtschaftlichen Gründen werden verschiedene Möglichkeiten geprüft, ohne aber im wesentlichen unser Verbandsorgan verändern zu wollen. Im Berichtsjahr sind auf total 488 (504) Seiten 74 (64) Artikel aus Forschung, Wissenschaft und Angewandter Chemie, 47 (39) Autorenreferate von Einzelvorträgen, 1 (1) Tagungsbericht und 64 (71) Buchbesprechungen erschienen (in Klammern die Zahlen des Vorjahres). Redaktion und Verlag sei hiermit der beste Dank für die stets sorgfältige Betreuung unserer Zeitschrift ausgesprochen.

Der Präsident: Dr. P. Rhyner

## Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Gegründet 1858

### 1. Tagungen

Unsere Jahresversammlung fand am 27. und 28. März 1982 im Zoologischen Institut der Universität Freiburg (FR) statt. Es wurden 16 Vorträge gehalten. An die Tagung schloss sich ein fakultativer Besuch der Sonderausstellung "Flore préalpine" im Naturhistorischen Museum Freiburg an.

Im Rahmen der SNG-Jahresversammlung in Basel veranstaltete die SEG gemeinsam mit der Schweizerischen Zoologischen Gesellschaft am 8. Oktober 1982 ein Symposium "Forschung im Dienste des Naturschutzes und der Raumplanung" und am 9. Oktober 1982 eine dazu gehörende Poster-Präsentation. Von den 30 gezeigten Postern waren 8 entomologischen Themen gewidmet (faunistische Inventare, Biotopanalysen).

### 2. Publikationen

Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft, Bd. 55, 2 Doppelhefte mit total 404 Seiten.

### 3. Internationale Beziehungen

Präsident, Sekretär und ein weiteres Vorstandsmitglied vertraten die SEG am II. Europäischen Entomologen-Kongress, der vom 27. September bis 2. Oktober 1982 in Kiel (BRD) stattfand. Der Präsident und 2 weitere Mitglieder der SEG fungierten dabei als Chairmen in den Sektionen "Medizinische Entomologie", "Biogeographie" und "Oekologie, Populationsbiologie". 8 weitere SEG-Mitglieder beteiligten sich mit Kurzvorträgen. Für den III. Europäischen Entomologen-Kongress 1986 ist die Schweiz nach Holland als Ersatzland gewählt worden.